

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Postumus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 06164</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Postumus mit Strahlenkrone nach r.

Rückseite: Triumphbogen mit Inschrift. Dekoriert mit einer Trophäe und Gefangenen.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 14.21 g; Durchmesser: 27 mm;

Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	260-269 n. Chr.
	wer	
	wo	Köln
Hergestellt	wann	260-269 n. Chr.
	wer	
	wo	Trier
Beauftragt	wann	
	wer	Postumus (-269)
	wo	
Besessen	wann	1909-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Postumus (-269)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Dupondius
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- Dupondius statt Sesterz und abweichende Vs.-Aufschrift)..
- RIC V-2 Nr. 195 (Lugdunum).
- vgl. G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bonner Jahrbücher 146, 1941, 43 Nr. 200 (Köln oder Trier.